

Information zur Durchführung von Lehrgängen für
DAV-Sektionsgruppen/DAV Landesverbände -
Ausbildungsjahr 2026 (Januar 2026 bis Dezember 2026)

In begrenztem Umfang können für Sektionen oder Landesverbände eigene Aus- und Fortbildungslehrgänge als geschlossene Veranstaltung zu extra Terminen durchgeführt werden. Grundlage für mögliche Aus- und Fortbildungen ist ausschließlich das DAV-Ausbildungsprogramm (ausbildung.alpenverein.de).

Nicht alle Themen eignen sich als Kurs für Sektionen/Landesverbände (z. B. sind Trainer* B und A-Ausbildungen und Fortbildungen mit externen Expert*innen grundsätzlich ausgeschlossen).

Beantragung des Lehrgangs:

Der Lehrgang muss frühestmöglich, spätestens jedoch drei Monate vor Beginn beantragt werden. Bei DAV-Sektionen sind nur Ausbildungsreferent*innen und Vorsitzende berechtigt, diese Anmeldung durchzuführen. **Bitte hier die Anfrage online stellen:** [Regionalkurse](#)

Folgende Abgaben sind erforderlich:

- ✓ **Anzahl der Teilnehmenden** - Bei Fortbildungen werden nur Personen zugelassen, die eine aktuelle DAV-Lizenz für diese Fachrichtung vorweisen können!
- ✓ **Wunschtermin** ggf. Ersatztermin
- ✓ **Kursart** - Themen & Zulassungsvoraussetzungen laut dem aktuellen Ausbildungsprogramm
- ✓ **Kursort/Name** des Stützpunktes

Organisation:

- Die Organisation des Kurses vor Ort – d. h. die Reservierung und direkte Bezahlung der Unterkunft für Teilnehmende und Kursleitung (im Einzelzimmer) sowie ggf. der Kletterhalle mit Seminarraum – übernimmt die DAV-Sektion bzw. der DAV-Landesverband.
- Die Koordination der eingesetzten Kursleitung erfolgt in der Regel über das Ressort Bildung.
- Sollte die Durchführung des Lehrgangs aus organisatorischen Gründen nicht möglich sein, wird die verantwortliche Sektion bzw. der Landesverband zeitnah informiert.

Abwicklung:

- Zulassungsvoraussetzung der gewünschten Aus- & Fortbildung beachten

Bei vielen alpinen Ausbildungen ist ein **Tourenbericht** aller Teilnehmenden notwendig: [DAV-Ausbildungsprogramm 2025 - Informationen zum Tourenbericht](#)
Die Tourenberichte müssen bei der Eintragung der Teilnehmenden online hochgeladen werden.

- **Onlineantrag ausfüllen:** [DAV-Ausbildungsprogramm 2025 - Beantragung Regionalkurs](#)
- Nach Prüfung der angemeldeten Teilnehmenden durch das Ressort Bildung erhalten alle Teilnehmenden eine Anmeldebestätigung. Bei Ausbildungskursen ist der Zugang zum Fernstudium enthalten.
- Spätestens vier Wochen vor Kursbeginn versenden wir weitere Informationen zum Kurs.

Verhältnis Kursleitung/Teilnehmende bei Aus- & Fortbildungen

Je nach Ausbildungsrichtung sind unterschiedliche Teilnehmermindest- und Teilnehmerhöchstzahlen pro Kursleitung festgesetzt. Diese sind unbedingt zu beachten:

Min. 4, max. 5 Teilnehmende pro Kursleitung:

- Qualifizierungslehrgang Alpin
- Routenbau Breitensport
- Trainer*in B-Fortbildungen

Min. 4, max. 6 Teilnehmende pro Kursleitung:

- alle Trainer*in C-Ausbildungen
- alle Trainer*in C-Fortbildungen
- Kletterbetreuer*in Aus-/Fortbildungen

Min. 4, max. 7 Teilnehmende pro Kursleitung:

- DAV-Wanderleiter*in

Min. 4, max. 8 Teilnehmende pro Kursleitung:

- FÜL-Skilauf-Ausbildungen

Kosten:

Nach der Veranstaltung stellt das Ressort Bildung der Sektion/dem Landesverband folgende Kosten in Rechnung:

- **Der Tagessatz pro Kursleitung beträgt** bei Übernachtung mit Halb- oder Vollpension:
€ 375,- (alle DAV-Bundeslehrteams außer Bergsteigen)
€ 415,- (Bundeslehrteam Bergsteigen)
- **Der Tagessatz pro Kursleitung beträgt** bei Übernachtung mit/ohne Frühstück:
€ 400,- (alle DAV-Bundeslehrteams außer Bergsteigen)
€ 440,- (Bundeslehrteam Bergsteigen)
- **Der Tagessatz pro Kursleitung beträgt** ohne Übernachtung und Verpflegung:
€ 405,- (alle DAV-Bundeslehrteams außer Bergsteigen)
€ 445,- (Bundeslehrteam Bergsteigen)

Zuzüglich: Fahrtkosten und sonstige Spesen (z. B. Maut, Liftkosten, Materialtransport etc.) für die Kursleitung

Für den **An- und Abreisetag wird der volle Tagessatz** berechnet, wenn der jeweilige Tag vollständig für die An- bzw. Rückreise benötigt wird oder der **Kurs mindestens sechs Tage** dauert – zum Beispiel beim Kletterbetreuer-Kurs, der in der Regel mit sechs vollen Tagen berechnet wird.

Bei **2,5-, 3,5- und 4,5-tägigen Kursen** wird für den Anreisetag ein voller Honorar-Tagessatz bezahlt, wenn die Anreise der Kursleitung vor 12 Uhr erfolgt ist.

Die **Abrechnung erfolgt nach Kursende direkt mit dem Gastverband**. Eine individuelle Rechnungsstellung an die Teilnehmenden ist nicht möglich.

Die **Kosten für Übernachtung und Verpflegung der Kursleitung** werden vom Gastverband übernommen und direkt mit der Unterkunft abgerechnet.

Wir empfehlen den Abschluss einer **Seminar-Reiserücktritt-/Abbruchversicherung**. Diese ist in den Kurskosten **nicht** enthalten.

Stornierung des Lehrgangs:

- **Absage durch die DAV-Sektion/den DAV-Landesverband:**
Bei Absage bis 15 Tage vor Kursbeginn: € 350,00 Stornogebühren
Bei Absage ab 14 Tagen vor Kursbeginn: Ausbilderkosten werden in voller Höhe in Rechnung gestellt
- **Absage durch die Bundesgeschäftsstelle**
Bei einem kurzfristigen Ausfall der Kursleitung werden seitens der Bundesgeschäftsstelle keine Kosten für die durch die Sektion/den Landesverband gebuchte Unterkunft, Kletterhalle und Anreise erstattet.